

26. April 2023

Sparkasse an Volme und Ruhr unterstützt Freiwilligenzentrale Hagen mit 4.000 Euro

Die vergangenen drei Jahre, die im Zeichen von Corona und Flutkatastrophe standen, waren auch für die Freiwilligenzentrale Hagen eine besondere Herausforderung. Nicht nur, dass die Mitarbeitenden viel Kraft in die Koordination von Aktionen und Freiwilligen investieren mussten, um Hilfe in Notsituationen zu leisten. Zu allem Übel waren die Räumlichkeiten der Freiwilligenzentrale durch die Flut in 2021 nicht mehr zu nutzen, so dass ein Umzug erforderlich war. Erst kürzlich konnten die frisch renovierten Räume wieder in Betrieb genommen werden und dienen nun als Anlaufstelle für alle ehrenamtlich Tätigen in Hagen.

Nach drei Jahren Pause fand am vergangenen Samstag nun auch der Dankeschönempfang der Freiwilligenzentrale Hagen, der Stadt Hagen und der Sparkasse an Volme und Ruhr traditionsgemäß wieder im Sparkassen-Karree statt. Dabei bedankten sich die Veranstalter bei mehr als 150 Gästen für das ehrenamtliche Engagement. Im Rahmen dieses Empfanges unterstrich Martin Schulte, Vorstandsmitglied der Sparkasse, in seiner Begrüßung die Bedeutung des Ehrenamtes für die Gesellschaft und überreichte Stephanie Krause, Leiterin der Freiwilligenzentrale, und Birgit Buchholz, Vorsitzende des dazugehörigen Trägervereins, einen symbolischen Scheck über 4.000 Euro. Damit führt die Sparkasse die langjährige Förderung gerne fort.



Stephanie Krause, Leiterin der Freiwilligenzentrale (li.), und Birgit Buchholz, Vorsitzende des Trägervereins, bei der symbolischen Übergabe der Sparkassen-Förderung durch Martin Schulte, Vorstandsmitglied der Sparkasse, im Sparkassen-Karree.